Objekt:	Votivkopf eines jungen Mannes
Museum:	Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com
Sammlung:	Antike Terrakotten, Antikensammlung
Inventarnummer:	WG-Pk-8

Beschreibung

Das Gesicht des mittelitalisch-etruskischen Kopfes aus dem 3./2. Jh. v. Chr. wurde auf einer Matrize geformt. Es wirkt wie in die Breite gedrückt. Die Rückseite ist flach ausgearbeitet, mit leichter Wölbung und mit einem Brennloch versehen, das modern mit Gips zugeschmiert ist. Der Hals weist ockerfarbene Bemalung auf.
Der junge Mann trägt eine Kurzhaarfrisur, bestehend aus zwei Reihen sicherförmiger Locken, mit jeweils einer Zangenform über den Schläfen und einer Gabelung über dem rechten Auge. Die heute weggebrochene Toga war über den Kopf gezogen. Dieser Kopftypus ist in mehreren Repliken überliefert. Die Objekte dienten als Votivgabe in Heiligtümern.

Grunddaten

Material/Technik:	Ton, rot-beigefarben, glimmerhaltig, ockerfarbene Bemalung
Maße:	H 23 cm; T 10,8 cm

Ereignisse

Modelliert	wann	300-1 v. Chr.
	wer	
	wo	Etrurien

Schlagworte

- Kopf
- Terrakotta
- Votivgabe

Literatur

- Bruer, Stephanie-Gerrit; u.a. (2006): Antiken in Stendal. Ruhpolding, Mainz und Stendal, S. 51-52, T 19